

## **Schutz vor Cyber-Risiken Wirtschaftliche Bedrohung im Unternehmen durch Cyber-Versicherung eingrenzen**

Versicherungen gegen Cyberkriminalität werden zunehmend wichtiger. Unternehmen sind heute mit modernster Informationstechnologie ausgestattet und das digitale Geschäftsvolumen schreitet in unaufhaltsamem Tempo voran. Viele Unternehmen sind mittlerweile weltweit vernetzt und arbeiten mit einer Menge von sensiblen Daten.

Den vielseitigen Vorteilen der grenzenlosen Datenmobilität sind Unternehmen gleichzeitig einer immer größeren Gefährdung durch Cyberkriminalität ausgesetzt. Egal ob Datenverluste, Erpressung durch Hacker oder Betriebs- und Lieferkettenunterbrechungen - die Folgen im Unternehmen sind vielseitig, können erhebliche Eigen- und Drittschäden nach sich ziehen und massive finanzielle Schäden in der Wertschöpfungskette des betroffenen Unternehmens verursachen. Aber nicht nur die Beeinträchtigung des Betriebsablaufs ist fatal, sondern an das Unternehmen können erhebliche Schadensersatzforderungen, Straf- oder Lösegeldzahlungen gestellt werden.

Regelmäßige Systemupdates und eine technische Absicherung des Computersystems über Sicherheitssoftware sollten dringend erfolgen. Einen 100-prozentigen Schutz können allerdings die beste Firewall und der beste Virenschanner auch nicht bieten. Diese Lücke schließt eine Versicherung. Die Kosten und der Leistungsumfang variieren bei den unterschiedlichen Anbietern solcher Versicherungen und hängen zudem von Unternehmensart, Selbstbeteiligung, der Risikobewertung und vereinbarten Ausschlüssen ab.

Die Versicherung sollte an die konkreten Bedürfnisse des Unternehmens angepasst werden. Um eine optimale Ausgewogenheit zwischen Beitrag und Versicherungsinhalten zu gewährleisten, ist ein persönliches Beratungsgespräch, eine Analyse bereits bestehender Versicherungen und ein Vergleich von Angeboten die optimale Voraussetzung. Wer sich für eine Cyber-Versicherung interessiert, sollte sich mit dem Thema schon auseinandergesetzt haben, um den gewünschten Absicherungsbereich definieren zu können. Zur Ermittlung des absicherungsbedürftigen Risikos stellen die Versicherungsgesellschaften auch sogenannte Risikoermittlungsbögen zur Verfügung.

Folgende Versicherungsgesellschaften bieten mittlerweile Cyber-Versicherungen an: ACE, Allianz, AXA, ERGO, Gothaer, HDI Global SE, R+V, SV Sparkassen Versicherung, Württembergische, Zürich. Die VGH-Versicherung ist aktuell in Vorbereitung einer Cyber-Versicherung.

Weitere Informationen sind zu finden in folgenden praxisorientierten Publikationen:

1. Flagmeier, Wilfried (2015): Sonderheft: Cyber-Versicherungen, 2. Auflage, Wolters Kluwer, Münster;  
siehe: <http://www.gynw.de/publikationen/sonderheft-cyber-versicherungen/>
2. Choudhry, Umar (2014): Der Cyber-Versicherungsmarkt in Deutschland: Eine Einführung, Springer-Verlag, Wiesbaden; siehe: <http://www.springer.com/de/book/9783658070977>.

Beratungen zum Thema sind beispielsweise möglich durch:  
Dr. Husmann + Partner GmbH  
Herrn Kaj-Christian Warnecke  
Vermögen - Versicherung - Vorsorge  
Bürgerstr. 42a  
37073 Göttingen